

No. 37243

**Germany
and
Poland**

Agreement between the Government of the Federal Republic of Germany and the Government of the Republic of Poland concerning the reciprocal concession of ownership rights to sites for the diplomatic representations of both states in Warsaw and Berlin (with annex and maps). Warsaw, 15 December 1997

Entry into force: *5 October 1998 by notification, in accordance with article 8*

Authentic texts: *German and Polish*

Registration with the Secretariat of the United Nations: *Germany, 18 January 2001*

**Allemagne
et
Pologne**

Accord entre le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne et le Gouvernement de la République de Pologne relatif à la concession réciproque des droits de propriété concernant les sites de représentation diplomatiques des deux états à Varsovie et à Berlin (avec annexe et cartes). Varsovie, 15 décembre 1997

Entrée en vigueur : *5 octobre 1998 par notification, conformément à l'article 8*

Textes authentiques : *allemand et polonais*

Enregistrement auprès du Secrétariat des Nations Unies : *Allemagne, 18 janvier 2001*

[GERMAN TEXT — TEXTE ALLEMAND]

Abkommen
zwischen
der Regierung der Bundesrepublik Deutschland
und
der Regierung der Republik Polen
über
die gegenseitige Einräumung
von Eigentum an Grundstücken
für die Zwecke der diplomatischen Vertretungen
beider Staaten in Warschau und Berlin

Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland
und
die Regierung der Republik Polen -

geleitet von den Bestimmungen des Vertrags vom 17. Juni 1991 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Republik Polen über gute Nachbarschaft und freundschaftliche Zusammenarbeit,

in dem Bestreben, den diplomatischen Missionen beider Staaten in Warschau und Berlin geeignete Unterbringung, die dem hohen Rang der gegenseitigen Beziehungen entspricht, zu sichern -

haben folgendes vereinbart:

Artikel 1

Die Vertragsparteien schließen dieses Abkommen über die Übereignung von Grundstücken für die Zwecke der diplomatischen Vertretungen beider Staaten in Warschau und Berlin auf der Grundlage der Gegenseitigkeit.

Artikel 2

1. Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland verpflichtet sich, der Regierung der Republik Polen nach dem durch das deutsche Recht vorgeschriebenen Verfahren kostenfrei
 - a) Eigentum an dem Grundstück Unter den Linden 70/72 in Berlin mit einer Größe von 4.183 m², das im Grundbuch für Berlin-Mitte, Blatt 951, Flur 179, Flurstück 50/2 eingetragen ist und auf dem das Gebäude, das nach dem notariellen Kaufver-

trag Nr. 51-20-581-75 vom 24. Juli 1975 Eigentum der Republik Polen ist, errichtet wurde,

- b) Eigentum an dem Grundstück Majakowskiring 47 in Berlin mit einer Größe von 2.403 m², das im Grundbuch für Berlin-Pankow, Blatt 61861, Flur 4, Flurstück 979/26 eingetragen ist und auf dem das Gebäude, das nach dem notariellen Kaufvertrag Nr. 51-20-339-77 vom 3. März 1977 Eigentum der Republik Polen ist, errichtet wurde,

einzuräumen.

Die amtlichen Lagepläne sind als integraler Bestandteil diesem Abkommen für a und b beigelegt.

- 2. Die Bundesrepublik Deutschland wird von der Republik Polen bevollmächtigt, die zum Vollzug von Artikel 2 Absatz 1 dieses Vertrages erforderlichen Erklärungen abzugeben, insbesondere die Auflassung zu erklären und die zum Vollzug der Auflassung erforderlichen Erklärungen abzugeben. Die Bundesrepublik Deutschland wird von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.
- 3. Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland erklärt sich damit einverstanden, daß das im Absatz 1 unter Buchstabe a näher bezeichnete Grundstück als Eigentum der Regierung der Republik Polen nach dem Ermessen der Regierung der Republik Polen für diplomatische Zwecke und zum Teil für kommerzielle Zwecke genutzt wird.

Die Aufteilung in diplomatisch und kommerziell genutzte Teile wird dem Auswärtigen Amt der Bundesrepublik Deutschland zu gegebener Zeit mitgeteilt.

Artikel 3

- 1. Die Regierung der Republik Polen verpflichtet sich, der Regierung der Bundesrepublik Deutschland kostenfrei nach dem durch das polnische Recht vorgeschriebenen Verfahren das Eigentum an den unbebauten Grundstücken Nr. 17/1 und Nr. 13 im Bereich 5-06-08 an der Jazdówstraße in Warschau mit einer Gesamtfläche von 12.701 m² zur Bebauung für diplomatische Zwecke einzuräumen, für diese Grundstücke werden die

Grundbücher Nr. 160946 und Nr. 148019 beim Bezirksgericht Warszawa-Mokotów, Abteilung VI Grundbücher, geführt.

Der amtliche Lageplan ist als integraler Bestandteil diesem Abkommen beigelegt.

2. Die Regierung der Republik Polen erklärt sich damit einverstanden, daß die im Absatz 1 näher bezeichneten Grundstücke zur Bebauung durch die Bundesrepublik Deutschland mit der Botschaftskanzlei, Botschafterresidenz, Nebengebäuden, Garagen, Parkplätzen und anderen Gebäuden, die ihr Eigentum sein werden, genutzt werden.

Artikel 4

1. Beide Vertragsparteien versichern, daß das Eigentum an den im Artikel 2 Absatz 1 und im Artikel 3 Absatz 1 genannten Grundstücken so schnell, wie dies für jede Seite möglich ist, übertragen wird, und diese Grundstücke frei von allen Belastungen, Grunddienstbarkeiten sowie Rechten Dritter sind. Beide Vertragsparteien sichern einander zu, soweit rechtlich erforderlich, an dem Akt der Eigentumsübertragung mitzuwirken und die notwendigen Erklärungen in der vorgeschriebenen Form vor den zuständigen Stellen abzugeben.
2. Die Regierung der Republik Polen gewährleistet, daß die in Artikel 3 Absatz 1 genannten Grundstücke zum Zeitpunkt der Einräumung des Eigentums einschließlich ihrer Übergabe von den Bewohnern geräumt, frei von aufstehenden Gebäuden sind und sich in einem Zustand befinden, der die Bebauung möglich macht. Hiervon ist das Gebäude ul. Jazdów 12 B mit einer Nutzfläche von 1.214 qm, das bereits als Dienstgebäude auf der Grundlage des Mietvertrages vom 30.05.1996 von der Botschaft der Bundesrepublik Deutschland zu Bürozzwecken genutzt wird, ausgenommen. Dieses Gebäude wird im Zuge der Bebauung von der Bundesrepublik Deutschland abgerissen werden.
3. Beide Vertragsparteien stimmen darin überein, daß die Eintragung der Republik Polen in das betreffende Grundbuch in Berlin Zug um Zug gegen die Mitteilung der Regierung der Republik Polen erfolgt, daß die Voraussetzungen für die Eigentumsübertragung der in Artikel 3 Absatz 1 dieses Abkommens bezeichneten Grundstücke an die Bundesrepublik Deutschland vorliegen und die Grundstücke durch ihre jetzigen Nutzer geräumt sind.

Artikel 5

Die Gebäude und alle anderen Baulichkeiten auf den im Artikel 2 Absatz 1 sowie im Artikel 3 Absatz 1 genannten Grundstücken werden gemäß den jeweils geltenden Bestimmungen des innerstaatlichen Rechts errichtet.

Artikel 6

Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland und die Regierung der Republik Polen erklären, daß sie mit der Erfüllung dieses Vertrages:

- a) das Abkommen vom 14. Juli 1975 zwischen der Regierung der Deutschen Demokratischen Republik und der Regierung der Volksrepublik Polen über die gegenseitige Verleihung von Nutzungsrechten an Grundstücken für die Gebäude der Botschaften und der Handelseinrichtungen beider Staaten,
- b) die Nachtragsvereinbarung vom 24. Mai 1976 zu dem unter Buchstabe a genannten Abkommen,
- c) alle weiteren durch Notenwechsel getroffenen Folgevereinbarungen zu den oben genannten Abkommen

als erloschen betrachten.

Artikel 7

Notariats-, Gerichts- sowie andere Gebühren und Steuern, die im Zusammenhang mit der Übertragung der Eigentumsrechte an den Grundstücken und der Eintragung in die Grundbücher erhoben werden, trägt die Regierung der Republik Polen für die Jazdów-Grund-

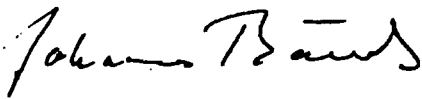
stücke in Warschau und die Regierung der Bundesrepublik Deutschland für die Grundstücke Unter den Linden 70/72 und Majakowskiring 47 in Berlin.

Artikel 8

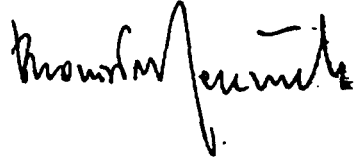
Dieses Abkommen tritt an dem Tag in Kraft, an dem die Regierung der Republik Polen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland notifiziert hat, daß die innerstaatlichen Voraussetzungen für das Inkrafttreten erfüllt sind. Maßgebend ist der Tag des Eingangs der Notifikation. Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland notifiziert der Regierung der Republik Polen das Datum des Zugangs der Notifikation.

Geschehen zu *Warschau* am *15. Dezember* 1997 in zwei Urschriften, jede in deutscher und polnischer Sprache, wobei jeder Wortlaut gleichermaßen verbindlich ist.

Für die Regierung der
Bundesrepublik Deutschland



Für die Regierung der
Republik Polen



UMOWA
między
Rządem Republiki Federalnej Niemiec
a
Rządem Rzeczypospolitej Polskiej
o wzajemnym przekazaniu własności działek gruntu
na potrzeby przedstawicielstw dyplomatycznych obu państw
w Berlinie i w Warszawie

Rząd Republiki Federalnej Niemiec

i

Rząd Rzeczypospolitej Polskiej

- kierując się postanowieniami Traktatu między Republiką Federalną Niemiec a Rzeczpospolitą Polską o dobrym sąsiedztwie i przyjaznej współpracy z dnia 17 czerwca 1991 roku,

- dążąc do zapewnienia przedstawicielstw dyplomatycznym obu państw w Berlinie i w Warszawie odpowiednich warunków lokalowych odpowiadających wysokiej randze stosunków wzajemnych, uzgodniły co następuje:

Artykuł 1

Umawiające się Strony zawierają niniejszą Umowę o przekazaniu własności działek gruntu dla potrzeb przedstawicielstw dyplomatycznych obu państw w Berlinie i w Warszawie, na zasadzie wzajemności.

Artykuł 2

1. Rząd Republiki Federalnej Niemiec zobowiązuje się do nieodpłatnego przekazania Rządowi Rzeczypospolitej Polskiej w trybie i formie wymaganych przez prawo niemieckie:

a) własności działki gruntu, położonej przy ulicy Unter den Linden 70/72 w Berlinie, o powierzchni 4.183 m², wpisanej do księgi wieczystej dla dzielnicy Berlin-Mitte, arkusz 951, działka nr 179, kataster gruntowy 50/2, na której wzniesiony jest budynek będący zgodnie z notarialną umową kupna-sprzedaży nr 51-20-581-75 z dnia 24 lipca 1975 roku własnością Rzeczypospolitej Polskiej,

b) własności działki gruntu, położonej przy ulicy Majakowskiring 47 w Berlinie, o powierzchni 2.403 m² wpisanej do księgi wieczystej dla dzielnicy Berlin-Pankow, arkusz 61861, działka nr 4, kataster gruntowy 970/26, na której wzniesiony jest budynek będący zgodnie z notarialną umową kupna-sprzedaży nr 51-20-339-77 z dnia 3 marca 1977 roku własności Rzeczypospolitej Polskiej.

Mapy działek gruntu wymienionych w punktach a) i b) dla celów prawnych znajdują się w załączeniu i stanowią integralną część składową niniejszej Umowy.

2. Republika Federalna Niemiec zostaje upoważniona przez Rzeczpospolitą Polską do złożenia oświadczeń niezbędnych do realizacji artykułu 2 ustępu 1 niniejszej Umowy, zwłaszcza do złożenia oświadczenia o przeniesieniu własności i do złożenia oświadczeń niezbędnych do realizacji przeniesienia własności. Republika Federalna Niemiec zwolniona zostaje z ograniczeń paragrafu 181 kodeksu cywilnego.

3. Rząd Republiki Federalnej Niemiec uznaje, że działka wymieniona w ustępie 1 a) jako własność Rządu Rzeczypospolitej Polskiej może być wykorzystywana, według uznania Rządu Rzeczypospolitej Polskiej, dla potrzeb dyplomatycznych i w części dla celów komercyjnych. O podziale na części wykorzystywane dla celów dyplomatycznych i komercyjnych Ministerstwo Spraw Zagranicznych Republiki Federalnej Niemiec zostanie poinformowane w stosownym czasie.

Artykuł 3

1. Rząd Rzeczypospolitej Polskiej zobowiązuje się do nieodpłatnego przekazania Rządowi Republiki Federalnej Niemiec w trybie i formie wymaganych przez prawo polskie własności niezabudowanych działek gruntu nr 17/1 i nr 13 w obrębie 5-06-08 o łącznej powierzchni 12.701 m², położonych przy ulicy Jazdów w Warszawie z przeznaczeniem pod budownictwo dla potrzeb dyplomatycznych, dla działek tych prowadzone są księgi wieczyste nr 160946 i nr 148019 w Wydziale VI Ksiąg Wieczystych Sądu Rejonowego dla Warszawy-Mokotowa.

Mapa działek dla celów prawnych znajduje się w załączeniu i stanowi część składową niniejszej Umowy.

2. Rząd Rzeczypospolitej Polskiej zgadza się, żeby działki gruntu wymienione w ustępie 1 wykorzystane były na wzniesienie przez Republikę Federalną Niemiec budynku misji dyplomatycznej, rezydencję Ambasadora, budynków przyległych, garaży, parkingu i innych zabudowań, które stanowiąc będą jej własność.

Artykuł 4

1. Obie Umawiające się Strony zapewniają, że prawo własności działek gruntu wymienionych w artykule 2 ustęp 1 i w artykule 3 ustęp 1 zostanie przeniesione tak szybko, jak tylko dla każdej ze Stron będzie to możliwe, a działki te będą wolne od wszelkich obciążeń, służebności gruntowych i praw osób trzecich.

Obie Umawiające się Strony zapewniają, że w razie potrzeby będą współdziałać przy akcie przeniesienia własności i złożeniu koniecznych oświadczeń w formie wymaganej przez prawo wobec kompetentnych władz.

2. Rząd Rzeczypospolitej Polskiej zagwarantuje, aby działki gruntu, o których mowa w artykule 3 ustęp 1 w chwili przeniesienia prawa własności włącznie z ich przekazaniem były opuszczone przez mieszkańców, uprzątnięte ze znajdujących się tam obecnie budynków i znajdowały się w stanie umożliwiającym zabudowę. Z tego wyłączony zostaje budynek przy ulicy Jazdów 12 B o powierzchni użytkowej 1.214 m² wykorzystywany obecnie przez Ambasadę Republiki Federalnej Niemiec na podstawie umowy najmu z dnia 30 maja 1996 roku jako budynek służbowy w celach biurowych. W trakcie zabudowywania działki budynek ten zostanie wyburzony przez Republikę Federalną Niemiec.

3. Obie Umawiające się Strony są zgodne, aby wpisanie Rzeczypospolitej Polskiej do odnośnej księgi wieczystej w Berlinie nastąpiło bezpośrednio po informacji Rządu Polskiego, że istnieją warunki przeniesienia prawa własności działek określonych w artykule 3 ustęp 1 niniejszej Umowy na rzecz Republiki Federalnej Niemiec, i że działka została opuszczona przez jej obecnych użytkowników.

Artykuł 5

Budynki i wszelkie inne budowle wzniesione będą na działkach gruntu wymienionych w artykule 2 ustęp 1 i w artykule 3 ustęp 1 zgodnie z odnośnymi wewnątrzpaństwowymi przepisami prawnymi.

Artykuł 6

Rząd Republiki Federalnej Niemiec oraz Rząd Rzeczypospolitej Polskiej oświadczają, że wraz z wykonaniem niniejszej Umowy traktują jako wygasłe:

- a) Porozumienie między Rządem Niemieckiej Republiki Demokratycznej a Rządem Polskiej Rzeczypospolitej Ludowej o wzajemnym nadaniu sobie praw wieczystego użytkowania parceli przeznaczonych pod budynki ambasad i biur radców handlowych obu państw z dnia 14 lipca 1975 roku,
- b) Porozumienie dodatkowe do Porozumienia wymienionego w punkcie a) zawarte w dniu 24 maja 1976 roku,
- c) wszelkie dalsze zawarte w drodze wymiany not Porozumienia uzupełniające do wyżej wymienionych Porozumień.

Artykuł 7

Oplaty notarialne i sądowe oraz inne opłaty i podatki pobierane w związku z przeniesieniem prawa własności działek gruntu i wpisem do ksiąg wieczystych poniesie Rząd Rzeczypospolitej Polskiej za działki położone przy ulicy Jazdów w Warszawie a Rząd Republiki Federalnej Niemiec - za działki położone przy ulicy Unter den Linden 70/72 i przy ulicy Majakowskiring 47 w Berlinie.

Artykuł 8

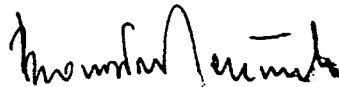
Niniejsza Umowa wejdzie w życie w dniu, w którym Rząd Rzeczypospolitej Polskiej poinformuje Rząd Republiki Federalnej Niemiec w drodze notyfikacji o spełnieniu wewnętrzpaństwowych wymogów niezbędnych dla wejścia Umowy w życie. Miarodajna będzie data nadejścia noty. Rząd Republiki Federalnej Niemiec poinformuje notą Rząd Rzeczypospolitej Polskiej o dacie wpłynięcia tej notyfikacji.

Sporządzono w Warszawie, dnia 15 grudnia 1997 roku, w dwóch egzemplarzach, każdy w językach niemieckim i polskim, przy czym obydwie teksty posiadają jednakową moc prawną.

W imieniu
Rządu Republiki Federalnej Niemiec



W imieniu
Rządu Rzeczypospolitej Polskiej



[TRANSLATION - TRADUCTION]

AGREEMENT BETWEEN THE GOVERNMENT OF THE FEDERAL
REPUBLIC OF GERMANY AND THE GOVERNMENT OF THE
REPUBLIC OF POLAND CONCERNING THE RECIPROCAL
CONCESSION OF OWNERSHIP RIGHTS TO SITES FOR THE
DIPLOMATIC MISSIONS OF BOTH STATES IN WARSAW AND
BERLIN

The Government of the Federal Republic of Germany and the Government of the Republic of Poland,

Guided by the provisions of the Treaty of 17 June 1991 between the Federal Republic of Germany and the Republic of Poland on good neighbourly relations and friendly cooperation,

Endeavouring to ensure for the diplomatic missions of both States in Warsaw and Berlin suitable accommodation consistent with the high level of their mutual relations,

Have agreed as follows:

Article 1

The Contracting Parties conclude this Agreement on the transfer of ownership rights to sites for the diplomatic missions of both States in Warsaw and Berlin on the basis of reciprocity.

Article 2

1. The Government of the Federal Republic of Germany undertakes to concede at no cost to the Government of the Republic of Poland, in accordance with the procedures stipulated by German law:

(a) Ownership rights to the site at Unter den Linden 70/72 in Berlin, covering a surface area of 4,183 m², which is entered in the Land Register of the Berlin-Mitte district, sheet 951, section 179, parcel 50/2 and on which stands the building that according to the notarial sale contract No. 51-20-581-75 of 24 July 1975 is the property of the Republic of Poland.

(b) Ownership rights to the site at Majakowskiring 47 in Berlin, covering a surface area of 2,403 m², which is entered in the Land Register of the Berlin-Pankow district, sheet 61861, section 4, parcel 979/26 and on which stands the building that according to the notarial sale contract No. 51-20-339-77 of 3 March 1977 is the property of the Republic of Poland.

The official site plans are attached to this Agreement as an integral part thereof for (a) and (b).¹

1. Not published herein for technical reasons.

2. The Federal Republic of Germany is authorized by the Republic of Poland to submit the statements required for the implementation of Article 2, paragraph 1, of this Agreement and, in particular, to declare the transfer of property and submit the statements required to effect that transfer. The Federal Republic of Germany shall be exempted from the restrictions contained in paragraph 181 of the Code.

3. The Federal Republic of Germany agrees that the site specified in paragraph 1, subparagraph (a), above, being the property of the Government of the Republic of Poland, will be used at the discretion of the Government of the Republic of Poland for diplomatic purposes and partly for commercial purposes.

The breakdown into parts for diplomatic and commercial use shall be communicated to the Department of Foreign Affairs of the Government of the Federal Republic of Germany at the appropriate time.

Article 3

1. The Government of the Republic of Poland undertakes to concede at no cost to the Government of the Federal Republic of Germany, in accordance with the procedures stipulated by Polish law, ownership rights to vacant sites No. 17/1 and No. 13 in area 5-06-08 on Jazdów Street in Warsaw, covering a total area of 12,701 m², for construction for diplomatic purposes. For these sites, land register folios No. 160946 and No. 148019 shall be kept at the Warszawa-Mokotów district court, Section VI, Land Register Folios.

The official site plan is attached to this Agreement as an integral part thereof.¹

2. The Republic of Poland agrees that the sites specified in paragraph 1 above will be used by the Federal Republic of Germany to construct the embassy chancery, embassy residence, annexes, garages, parking spaces and other buildings, which will be its property.

Article 4

1. Both Contracting Parties affirm that ownership of the sites referred to in Article 2, paragraph 1, and Article 3, paragraph 1, shall be transferred as soon as it is possible for each Party to do so and that these sites are free of all encumbrances, land servitudes and third party rights. Both Contracting Parties assure each other that, to the extent that it is legally necessary, they will cooperate in drawing up the conveying document and will provide the statements required in the prescribed form to the competent services.

2. The Government of the Republic of Poland guarantees that when ownership rights to the sites referred to in Article 3, paragraph 1 are conceded and the sites are handed over, they shall be vacated by occupants, free of any buildings standing thereon and in a condition to permit construction. This shall not apply to the building at 12B Jazdów Street, with a usable area of 1,214 m², which is already used as an official office building by the Embassy of the Federal Republic of Germany pursuant to the rental contract of 30 May 1996. This building shall be demolished by the Federal Republic of Germany when construction is under way.

1. Not published herein for technical reasons.

3. Both Contracting Parties agree that the Republic of Poland shall be registered in the Berlin Land Register concerned upon notification by the Government of the Republic of Poland that the conditions for the transfer to the Federal Republic of Germany of ownership rights to the sites referred to in Article 3, paragraph 1, of this Agreement have been fulfilled and the sites have been vacated by their current users.

Article 5

The buildings and all other structures on the sites referred to in Article 2, paragraph 1, and Article 3, paragraph 1, shall be erected in accordance with the provisions in force under the respective national legislation.

Article 6

The Government of the Federal Republic of Germany and the Government of the Republic of Poland declare that, upon execution of this Agreement, the following shall be deemed to have expired:

(a) The Agreement of 14 July 1975 between the Government of the German Democratic Republic and the Government of the Polish People's Republic concerning the reciprocal concession of usufruct rights to the sites for the premises of both States' embassies and trade offices,

(b) The Supplementary Agreement of 24 May 1976 to the Agreement referred to in subparagraph (a), and

(c) All other arrangements consequential to the above agreements, made by exchanges of notes.

Article 7

Notarial fees, legal charges and other levies and taxes relating to the transfer of ownership rights to the sites and cadastral registration shall be borne by the Republic of Poland for the Jazdów Street sites in Warsaw and by the Government of the Federal Republic of Germany for the sites at Unter den Linden 70/72 and Majakowskiring 47 in Berlin.

Article 8

This Agreement shall enter into force on the day on which the Government of the Republic of Poland notifies the Government of the Federal Republic of Germany that the national conditions for its entry into force have been fulfilled, as determined by the date of receipt of the notification. The Government of the Federal Republic of Germany shall notify the Government of the Republic of Poland of the date of receipt of the notification.

Done at Warsaw, on 15 December 1997, in duplicate in the German and Polish languages, both texts being equally authentic.

For the Government of the Federal Republic of Germany:

JOHANNES BAUCH

For the Government of the Republic of Poland:

BRONISLAW GEREMEK

[TRANSLATION - TRADUCTION]

ACCORD ENTRE LE GOUVERNEMENT DE LA RÉPUBLIQUE FÉDÉRALE
D'ALLEMAGNE ET LE GOUVERNEMENT DE LA RÉPUBLIQUE DE
POLOGNE RELATIF À LA CONCESSION RÉCIPROQUE DES DROITS
DE PROPRIÉTÉS CONCERNANT LES SITES DE RÉPRÉSENTATION
DIPLOMATIQUE DES DEUX ÉTATS À VARSOVIE ET À BERLIN

Le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne et le Gouvernement de la République de Pologne,

S'inspirant des dispositions du traité conclu le 17 juin 1991 entre la République fédérale d'Allemagne et la République de Pologne, sur le bon voisinage et la coopération amicale,

S'efforçant de doter les missions diplomatiques des deux États à Varsovie et à Berlin de locaux adéquats compatibles avec le haut niveau de leurs relations réciproques,

Sont convenus de ce qui suit :

Article premier

Les Parties contractantes concluent le présent Accord relatif au transfert réciproque des droits de propriétés des sites destinés aux missions diplomatiques des deux États à Varsovie et à Berlin.

Article 2

1. Le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne s'engage à concéder gratuitement au Gouvernement de la République de Pologne, conformément aux modalités du droit allemand :

(a) les droits de propriété du site sis au 70/72 Unter den Linden à Berlin, d'une superficie de 4 183 m², lequel figure sur le feuillet 951, en section 179, sous le no de parcelle 50/2 au cadastre du district de Berlin-Mitte, et sur lequel se trouve le bâtiment qui, suivant l'acte de vente notarié no 51-20-581-75 du 24 juillet 1975, appartient à la République de Pologne.

(b) les droits de propriété du site sis au no 47 Majakowskiring à Berlin, d'une superficie de 2 403 m², qui figure sur le feuillet 61861, section 4, sous le no de parcelle 979/26 au cadastre du district de Berlin-Pankow, et sur lequel se trouve le bâtiment qui, suivant l'acte de vente notarié no 51-20-339-77 du 3 mars 1977, appartient à la République de Pologne.

Les plans officiels des sites indiqués aux alinéas (a) et (b) sont joints au présent Accord, et en font partie intégrante.¹

1. Non publiés ici pour raisons techniques.

2. La République fédérale d'Allemagne est autorisée par la République de Pologne à soumettre les déclarations requises pour la mise en oeuvre des dispositions du paragraphe 1 de l'article 2 du présent Accord, et, notamment, à faire état du transfert des biens et à soumettre les déclarations requises pour que ce transfert entre dans les faits. La République fédérale d'Allemagne sera exemptée des restrictions stipulées au paragraphe 181 du Code.

3. La République fédérale d'Allemagne accepte que le site stipulé à l'alinéa (a) du paragraphe 1 ci-dessus, propriété du Gouvernement de la République de Pologne, soit utilisé à la discrétion du Gouvernement de la République de Pologne en partie à des fins diplomatiques et en partie à des fins commerciales.

La répartition en partie consacrée à l'usage diplomatique d'une part, et en partie consacrée à l'usage commercial, sera communiquée en temps voulu au Ministère des affaires étrangères du Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne.

Article 3

1. Le Gouvernement de la République de Pologne s'engage à concéder gratuitement au Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne, conformément aux modalités du droit polonais, les droits de propriété des sites vacants no 17/1 et no 13 dans la zone 5-06-08 de la rue Jazdów à Varsovie, d'une superficie totale de 12 701 m², en vue de la construction de bâtiments à usage diplomatique. Pour ces sites, les feuillets cadastraux no 160946 et no 148019 seront conservés au Tribunal du district de Varsovie-Mokótow, en section VI des feuillets cadastraux.

Le plan officiel du site est joint au présent Accord et en fait partie intégrante.¹

2. La République de Pologne accepte que les sites stipulés au paragraphe 1 ci-dessus soient utilisés par la République fédérale d'Allemagne afin de construire la chancellerie de l'ambassade, la résidence de l'ambassadeur, des annexes, des garages, des places de stationnement et autres bâtiments, lesquels seront sa propriété.

Article 4

1. Les deux Parties contractantes affirment que la propriété des sites visés au paragraphe 1 de l'article 2 et au paragraphe 1 de l'article 3 sera transférée dès que possible par chacune des Parties et que ces sites sont libres de toutes hypothèques, servitudes foncières et droits de tierces parties. Les deux Parties contractantes s'assurent l'une et l'autre, dans la mesure où ceci est légalement nécessaire, qu'elles collaboreront à l'élaboration des documents de cession et qu'elles fourniront les déclarations requises, sous la forme prescrite, aux services compétents.

2. Le Gouvernement de la République de Pologne garantit que lorsque les droits de propriété des sites visés au paragraphe 1 de l'article 3 seront concédés et que les sites seront transférés, ils seront libérés par leurs occupants, qu'aucun bâtiment ne s'y trouvera et qu'ils seront dans un état tel que les travaux de bâtiment pourront s'y dérouler. Ces dispositions ne s'appliqueront pas au bâtiment sis au 12B rue Jazdów, d'une superficie utilisable de 1214 m², lequel est d'ores et déjà utilisé comme bâtiment officiel de bureaux par l'ambassade de

1. Non publié ici pour raisons techniques.

la République fédérale d'Allemagne conformément au bail du 30 mai 1996. Ce bâtiment sera démoli par la République fédérale d'Allemagne pendant la construction.

3. Les deux Parties contractantes conviennent que la République de Pologne sera inscrite au cadastre de Berlin concerné dès lors que le Gouvernement de la République de Pologne aura fait parvenir notification que les conditions du transfert à la République fédérale d'Allemagne des droits de propriétés des sites visés au paragraphe 1 de l'article 3 du présent Accord ont été remplies et que les sites ont été libérés par leurs occupants actuels.

Article 5

Les bâtiments ainsi que toutes les autres structures devant être bâtis sur les sites visés au paragraphe 1 de l'article 2 ainsi qu'au paragraphe 1 de l'article 3 seront construits dans le respect des dispositions en vigueur de la législation nationale respective.

Article 6

Le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne et le Gouvernement de la République de Pologne déclarent que, à l'exécution du présent Accord, les accords et arrangements ci-après seront considérés comme ayant expiré :

(a) l'Accord du 14 juillet 1975 entre le Gouvernement de la République démocratique Allemande et le Gouvernement de la République Populaire de Pologne concernant la concession réciproque des droits usufruitiers des sites destinés aux locaux des ambassades et des bureaux commerciaux des deux Etats,

(b) l'Accord supplémentaire du 24 mai 1976 s'ajoutant à l'accord visé à l'alinéa (a), et

(c) tous les autres arrangements consécutifs aux accords ci-dessus, faits par échanges de notes.

Article 7

Les frais de notaire, les droits légaux, et autres impôts et taxes frappant le transfert des droits de propriété des sites ainsi que l'inscription au cadastre seront pris en charge par la République de Pologne dans le cas des sites situés rue Jazdów à Varsovie et par le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne dans le cas des sites du 70/72 Unter den Linden et du 47 Majakowskiring à Berlin.

Article 8

Le présent Accord entrera en vigueur le jour où le Gouvernement de la République de Pologne notifiera le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne que les critères nationaux applicables à son entrée en vigueur ont été remplis, la date de réception de la notification faisant foi. Le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne avisera le Gouvernement de la République de Pologne de la date de la réception de la notification.

FAIT à Varsovie, le 15 décembre 1997, en deux exemplaires, en langues allemande et polonaise, les deux textes faisant également foi.

Pour le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne :

JOHANNES BAUCH

Pour le Gouvernement de la République de Pologne :

BRONISLAW GEREMEK